Bericht von der Landesjugend-Jungtierschau 2011

Am 10.und 11. September fand die 10. Landesjugend-Jungtierschau des westfälischen Landesverbandes statt. Ausrichter der Ausstellung war der W343 Drüpplingsen unter der Ausstellungsleitung von Sabine und Kai Uwe Bialek. Als Ausstellungslokal diente die „Alte Kornbrennerei Biemberg“ auf dem idyllisch gelegenen Gut Lenninghausen. Insgesamt konnte sich der ausrichtende Verein über 233 gemeldete Rassekaninchen der westfälischen Jungzüchter freuen, die am Donnerstag von fünf Preisrichtern gewertet wurden.

Gleich drei Sammlungen bekamen 32/24 Punkte. Hierfür erhielten Julia Sandkühler (DklW wildfarben) und Marie-Sophie Kardinahl (Hermelin BlA) jeweils eine ZDRK Medaille. Dominik und Marvin Parthje (Lohkaninchen,schwarz) bekamen eine ZDRL Jugend Medaille. Ebenso konnte Amelie Sonneborn (Kleinsilber, graubraun) über eine solche Medaille für 32/23 Pinkte freuen. Joschua Brinkmann errang ebenfalls mit seinen Satin elfenbein RA 32/23 Punkte und bekam einen Landesverbandsehrenpreis.

Folgende Jungzüchten konnten errangen Landesverbandsmedaillen:

Marcel Borowski	Schwarzgrannen	32/23 Pkt.
Jana Czaster	Schwarzgrannen	32/22 Pkt.
Kristine Koepe	Kleinsilber, schwarz	32/22 Pkt.
Kai Uwe Kruse	Schwarzgrannen	32/21 Pkt.
Verena u. Leonie Linnert	Zwergwidder, thüringerfarbig	32/21 Pkt.
Christoph Sylvester	Zwergwidder, weiß BlA	32/21 Pkt.

Jugendmedaillen wurden an folgende Jungzüchter vergeben:

Lars Schikorra	Deutsch Kleinwidder, wildfarben	32/21 Pkt.
Christina Kyriakos	Marburger Feh	32/21 Pkt.
Nils Fabian Grabert	Zwergwidder, wildfarben	32/21 Pkt.

Die Ausstellungsleitung hatte mir viel Fingerspitzengefühl schwach vertretende Rasse und Farbenschläge für die Vergabe der Landesjugendjungtiermeister-Titel zusammengelegt. Insgesamt wurden 14 Titel an folgende Jungzüchter vergeben:

Tobias Bertelt	Hasenkaninchen, rotbraun	32/15 PKt.
Julia Sandkühler	Deutsche Kleinwidder, wildfarben	32/24 Pkt.
Christina Kyriakos	Marburger Feh	32/21 Pkt.
Marcel Borowski	Sachsengold	32/22 Pkt.
Amelie Sonneborn	Kleinsilber, grau – braun	32/23 Pkt.
Dominik u. Marvin Pathe	Lohkaninchen, schwarz	32/24 Pkt.
Marcel Borowski	Schwarzgrannen	32/23 Pkt.
Nils Fabian Grabert	Zwergwidder, wildfarben	32/21 Pkt.
Verena u. Leonie Linnert	Zwergwidder, thüringerfarbig	32/21 Pkt.
Kevin Auras	Zwergwidder, weißgrannenf. schw.	30/11 Pkt.
Carina Hiller	Zwergwidder, weiß RA	32/20 Pkt.
Christoph Sylvester	Zwergwidder, weiß BlA	32/21 Pkt.
Jana Michaelis	Hermelin RA	32/18 Pkt .
Marie-Sophie Kardinahl	Hermelin BlA	32/24 Pkt.
Fenja Ramus	Farbenzwerge, schwarz	32/17 Pkt.
Joschua Brinkmann	Satin Elfenbein RA	32/23 Pkt.

Am Samstag um 11 Uhr wurde die Ausstellung eröffnet. Als Schirmherrin fungierte die Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Drüpplingsen. In ihren Grußworten stellte sie die Bedeutung heraus, dass Kinder für Tiere Verantwortung übernehmen und dies sich positiv auf ihre Entwicklung auswirkt. In den Grußworten des LV-Vorsitzenden Rainer Schwarzelmüller hob er die Bedeutung der Jugendarbeit hervor und berichtete stolz, dass 22% der westfälischen Landesvereinigung Jungzüchter sind. Landesjugendwart Wilhelm Rössig lobte die wunderbare Arbeit des ausrichtenden Vereins und die gute Zusammenarbeit innerhalb der westfälischen Jugendgruppen.

Auch bei dem Rahmenprogramm hatte sich der Verein W343 Drüpplingsen viel Mühe gegeben. Für die Jungzüchter wurden ein Malwettbewerb, Bastelmöglichkeiten und eine „Kaninchenrallye“ mit einem Fragebogen veranstaltet. Eine Tombola und eine große Auswahl köstlicher Speisen und Getränke rundeten das Programm ab. Am Sonntagnachmittag wurde noch die Herbsttagung der westfälischen Landesjugendleiter durchgeführt. Es wurde

ein Rückblick auf das Zeltlager am großen Weserbogen gehalten. Des Weiteren bat Willi Rössig und Hilfe bei der Betreuung der Jungzüchter der Landesschau am 14./15.1.2012 im Hamm, die man ihm selbstverständlich auch zusagte. Am Sonntag, den 15.1 wird dort auch die 3. Offene westfälischen Kaninhopmeisterschaft ausgetragen. Für 2012 ist die Beteiligung am ZDRK-Zeltlager geplant, hierzu wird noch die Möglichkeit geprüft, gemeinsam einen Bus zu mieten.

Im kommenden Jahr soll auch wieder eine Schiedsrichterausbildung für Kaninhop durchgeführt werden. Zum Ende der Ausstellung stand dann noch die Vergabe der Ehrenpreise auf dem Programm. Es waren erfreulich viele Jungzüchter persönlich anwesend um die Preise in Empfang zu nehmen. Als Erinnerung an die Ausstellung bekam jeder ausstellende Jungzüchter zusätzlich zu den errungenen Ehrenpreisen noch eine Medaille überreicht. Der ausrichtende Verein hat mit dieser Ausstellung sich sehr viel Mühe gegeben und den westfälischen Jungzüchtern eine nachahmenswerte Landesjugendjungtierschau geboten.

Kai Sander